

Glasfaserausbau (FTTH) in Langgöns

Sachstand - Bürgerinfo

Der Glasfaserausbau in Langgöns schreitet weiter voran und steht kurz vor der Winterpause (Mitte Dezember bis Mitte Januar). Damit Sie stets gut über den Ausbaustand informiert sind, möchten wir Sie mit dieser Rubrik im Amts-/Heimatblatt auf den neuesten Stand bringen bzw. halten und beantworten die meist gestellten Fragen:

Ausbaugebiet Lang-Göns I – Süd/Ost:

Als Ausbaugesbiet I haben wir das Neubaugebiet Süd-Ost (Fasanenweg, Anne-Frank-Straße, etc.) definiert. Die allgemeine Verlegung der Glasfaser in die Bürgersteige ist abgeschlossen. Einige Nacharbeiten sowie die Aufstellung der Verteilerkästen in den Straßen stehen aber noch aus und werden vor der Abnahme erledigt. Die einzelnen Hausanschlüsse werden sukzessive in den nächsten Monaten erfolgen.

Der große Verteilerkasten (PoP) für Langgöns (Standort: Rottweg) ist aufgestellt und wird in nächster Zeit angeschlossen.

Ausbaugebiete Lang-Göns II – Nord/West + III – Alter Ortskern Lang-Göns

Im Gebiet Nord/West (Holzheimer Straße bis Leihgesterner Weg und weiter Ahornstraße etc.) und auch im alten Ortskern haben wir leider die Grenze für den Ausbau noch nicht erreicht. Hier arbeiten wir daran, dass wir dies noch schaffen. Hier ist auch jede einzelne Bürgerin / jeder einzelne Bürger gefragt, das Projekt mit Tatkraft und unterstützen und sich noch mit einem Vertrag zu beteiligen.

Ausbaugebiet Gewerbegebiet Lützelwiesen/Perchstetten:

Der Ausbau des Gewerbegebietes findet in einer gesonderten Maßnahme nach der Winterpause ab Februar statt.

Ausbaugebiet Dornholzhausen:

Die Ausbauarbeiten in Dornholzhausen sind zur Zeit in vollem Gange. Hier werden die Bauarbeiten in den nächsten Wochen (vor der Winterpause) abgeschlossen. Der Verteilerkasten (PoP) wurde aufgebaut und vorinstalliert.

Ausbaugebiet Niederkleen:

Auch in Niederkleen sind die Arbeiten weit vorangeschritten und sollen vor der Winterpause (Mitte Dezember) abgeschlossen werden. Auch hier wurde bereits der PoP aufgebaut und vorinstalliert.

Wir möchten nochmals erwähnen, dass auch die neu ausgebauten Gehwege in der Butzbacher Straße und Bergstraße geöffnet werden müssen, da die Dimensionierung der verlegten Leerrohre für die benötigte Kapazität der Glasfaserleitungen nicht ausreichend ist. Dies war beim seinerzeitigen Straßenbau leider nicht abzusehen.

Restliche Ausbaugebiete, sonstiges

Ziel ist es, vor der Winterpause die jetzt im Bau befindlichen Ausbaugebiete (Polygone) komplett fertig zu stellen. Nach der Winterpause soll es dann ab Mitte Januar mit den folgenden Polygonen weitergehen:

OT Oberkleen

OT Cleeberg

OT Espa

Gewerbegebiet Perchstetten/Lützelwiesen

Gewerbegebiet Oberkleen

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Wo kommt eigentlich das Glasfaserkabel her?

Zum einen wurde ein Strang von Hüttenberg her über die Feldwege durch den oberen Teil der Schillerstraße, Neugasse und der Obergasse gelegt, sodass die Strecke dann über die Straßen „An der Alten Bach“ und „Fasanenweg“ weitergezogen wurde und schlussendlich im Neubaugebiet Süd/Ost angekommen ist.

Als „Abfallprodukt“ können dann auch die Objekte in den beschriebenen Straßen mit Glasfaser versorgt werden, obwohl hier keine 40 % Zustimmung vorhanden war.

Ein zweiter Strang kommt von Pohlheim-Holzheim her und mündet im oberen Teil des Neubaugebietes (Nelkenstraße, Asterweg etc.)

Somit haben wir ein gesichertes System, von 2 führenden Leitungen die nach Lang-Göns reinkommen. Ein Ausfall einer Leitung kann somit kompensiert werden.

Wieso wird meine Straße nicht ausgebaut?

Da wir für den Kernort die Maßgabe von 40 % aller Haushalte nicht erreicht haben, konnten wir in Verhandlungen erreichen, dass Lang-Göns in Bereichen aufgeteilt wurde. In einigen Bereichen konnten wir dadurch die erforderliche Anzahl der Haushalte für einen Abschluss gewinnen. In den anderen definierten Gebieten sind wir noch nicht am Ziel. Wir arbeiten aber mit Hochdruck daran.

Wenn Sie in einem „Nichtausbaugebiet“ wohnen, können Sie mit einem Vertragsabschluss dazu beitragen, dass das Ziel ganz Langgöns auszubauen noch erreicht werden kann.

Wie wird mit Baumängeln und Schäden umgegangen?

Die Gemeinde Langgöns legt großen Wert auf eine sachgerechte und schadenarme Ausführung der sehr umfangreichen Bauarbeiten des Glasfaserausbaus. Bei einer Baumaßnahme kann es jedoch immer wieder zu kleineren Schäden und Ausführungsmängeln kommen. Dies wird durch die Gemeinde überwacht und im Nachgang abgearbeitet. Hierzu haben wir zusätzlich einen eigenen Bauleiter für die Zeit des Ausbaus hinzugezogen. Wir bitten um Verständnis, dass es im Rahmen der Bauarbeiten zu Beeinträchtigungen und Störungen kommen kann.

Kann ich noch einen Vertrag abschließen?

Ja, es können noch Verträge bis zur Beendigung der Bauarbeiten mit der Deutschen Glasfaser abgeschlossen werden. Dies gilt natürlich für „ganz“ Langgöns.

Bei den bisher noch nicht im Ausbaugebiet liegenden Objekten ist der Abschluss eines Vertrages besonders interessant, da jeder Vertrag zur Erfüllung der Rahmenbedingungen (40 % aller Haushalte müssen mitmachen) uns dem Ziel näherbringt, Langgöns in seiner Gesamtheit auszubauen.

Sind die Bauarbeiten abgeschlossen, so kann in den erschlossenen Gebieten dann immer noch ein Glasfaseranschluss bestellt werden. Der Hausanschluss muss dann aber vom Eigentümer bezahlt werden. Dies kann dann 700,00 – 900,00 € kosten, je nachdem wie weit das Objekt von der Straße entfernt ist.

Wo kann ich noch einen Vertrag abschließen?

Wir haben ein Bau- und Beratungsbüro für Sie eingerichtet. Hier steht Ihnen eine Mitarbeiterin der Deutschen Glasfaser für Fragen und Vertragsabschluss bereit.

Bitte denken Sie bei Ihrem Besuch an die Hygiene- und Abstandsmaßnahmen die auch hier gelten.

Jeden Donnerstag: →→ **12.00 – 18.00 Uhr**

Ort: →→→ Im Bürgerhaus Lang-Göns

→→→→ Am Alten Stück 3 – 1. Obergeschoß Partnerschaftssaal

Telefonisch: →→→ 02861 / 890 60-940

Mail: →→→→ info@deutsche-glasfaser.de

Internet: →→→ www.deutsche-glasfaser.de

Ihr

Marius Reusch

Bürgermeister